

Volks-Zeitung

mit täglichem Unterhaltungs-Blatt
Illustrierter Familien-Zeitung
und illustriertem Witzblatt Wlk

Ercheint täglich zweimal, Sonntags nur morgens. Abonnementspreis in Gross-Berlin und vielen Orten der Provinz Brandenburg...

Illustriertes Witzblatt, Kopenhagener Str. 47-48, Wilmersdorf. 1-6. Frankfurt a. M. 266, Frankfurt a. M. 266...

Der Polenaufstand in Oberschlesien.

Die Lage erheblich zugespitzt.

Berlin, 20. August. (M. T. B.)

In Oberschlesien hat sich die Lage dadurch erheblich zugespitzt, daß die bisher gegen die Grenzschutztruppen operierenden Banden...

Beuthen O.S., 20. August.

In Beuthen habe ich gestern abend in einem durch die Besetzung vorbereiteten Kaffeehaus aus dem Fenster...

Berlin, 20. August. (M. T. B.)

Zur heute erfolgten vorbereitenden Auslegung der Verhandlungen mit den polnischen Delegierten wird von unabhängiger Seite...

Die hiesige polnische Delegation ihrem Wunsch nach einer Befreiung über Oberschlesien Ausdruck gegeben. Das Erlauben wurde von der französischen Mission unterstellt...

Amsterdam, 20. August. (Reuters.)

Die Friedenskonferenz hat ein Telegramm von den Agenten der Alliierten in Schlesien erhalten...

Wilson über den Friedensvertrag.

Eine Rede auf der Konferenz mit dem Senatsausschuss der auswärtigen Angelegenheiten.

Amsterdam, 20. August.

Von Pressbureau Radio hielt Präsident Wilson auf der Konferenz mit dem Senatsausschuss der auswärtigen Angelegenheiten eine Rede über den Friedensvertrag...

Das Land, das zu normalen Lebensbedingungen zurückzuführen wüßte und die Industrie warteten auf den Beschluß des Senats über den Frieden. Diese Probleme befristeten die ungenügende Zusammenarbeit aller, da die Rückkehr zu normalen Verhältnissen ohne umfassende Gewähr für das amerikanische Volk...

Die Nationen, die den Friedensvertrag ratifizieren, wie zum Beispiel Großbritannien, Belgien und Frankreich, müßten es in der Lage sein, ihre Rente für die Kontrolle der Welt...

Die Nationen, die den Friedensvertrag ratifizieren, wie zum Beispiel Großbritannien, Belgien und Frankreich, müßten es in der Lage sein, ihre Rente für die Kontrolle der Welt...

Nordradam, 20. August.

Von dem Nordradamischen Komitee hat der belgische Senat den Friedensvertrag in der Behandlung angenommen...

über einen Mittelstädter. Wenn man nicht zur Abfertigung übergehe, so werde der Antrag und die Revolution seine Folge sein.

Der Schiedspruch im Hamburger Bankstreik.

Wirtschaftsbehörden von 475 bis 950 Mark. — Verpflichtung zum Abschluß eines Tarifvertrages. — Wiederaufnahme der Arbeit am Sonnabend.

Nach zwölfstündigen Verhandlungen im Plenum und nach einer fünfminütigen Beratung des Schiedsgerichts hätte der Schlichtungsausschuß...

1. Die im Verlaufe der Hamburger Bankeinstellungen zusammengekauften Girobancos zählen als Ablösung für die der Genossenschaft durch Schiedspruch vom 20. April 1919 ausgesprochene Tarifzurückwirkung...

2. Die Hamburger Beamten der Banken, die Mittelunternehmen der Berliner Institute sind, sollen mit ihren Einkünften...

3. Beide Parteien verpflichten sich hierdurch, daß spätestens bis zum 1. September 1919 ein Tarifvertrag zustande kommt...

4. Mahregelungen dürfen nicht vorgenommen werden. Eine Regelung der Streitfrage erfolgt nicht. Die Arbeit ist bis einschließlich Sonntag, den 23. August, in allen Betrieben wiederzunehmen...

Im Namen der Hamburger Bankeinstellungen erklärte Direktor v. Schomb, daß die Bankeinstellungen erst nach einer gemeinsamen Entscheidung...

Annahme des Neun-Milliarden-Kredits und des parlamentarischen Untersuchungsausschusses.

Weimar, 20. August. (Eigener Drahtbericht.)

In einer Dauer Sitzung hat heute die Nationalversammlung nach Erledigung der Erbschaftsteuer unter anderem auch den Neun-Milliarden-Kredit bewilligt...

Am folgenden Tag wird die Beratung der Entschuldigungen der Kriegesgefangenen abgehandelt.

Präsident Scheubner-Khau erklärt, die deutsche Regierung habe alles getan, um die Rückkehr unserer Gefangenen herbeizuführen. Wenn in feindlichen Lagern die Meinung verbreitet werde, wir trügen Schuld an der Zurückhaltung der Gefangenen...

Am folgte der Antrag der Sozialdemokraten, des Zentrums, der Demokraten und der Deutschen Volkspartei, die Regierung möge als Zeichen der Dankbarkeit...

Sitzungsbericht.

84. Sitzung vom Mittwoch 9 Uhr.

Am Regierungstisch: Erzberger, Dr. David Müller. Auf der Tagesordnung steht zuerst die zweite Beratung des Erbschaftsteuergesetzes.

Abg. Zeit (Soj.): Das Gesetz bedeutet eine gewisse Lockerung der gegenwärtigen Wirtschaftslage. Wir müssen rasch arbeiten...

Abg. Nafsch (Dem.): Dieses Gesetz kommt einem alten Wunsch unserer Partei entgegen, indem es endlich die Befreiung des Einkommens...

Abg. Dr. Wetzsch (D. Vp.): Die Sache des Ausschusses haben die Herren der Regierung...

Demnach ist die allgemeine Aussprache. Es folgt die Spezialberatung.